

Dalheimer Lichtblicke

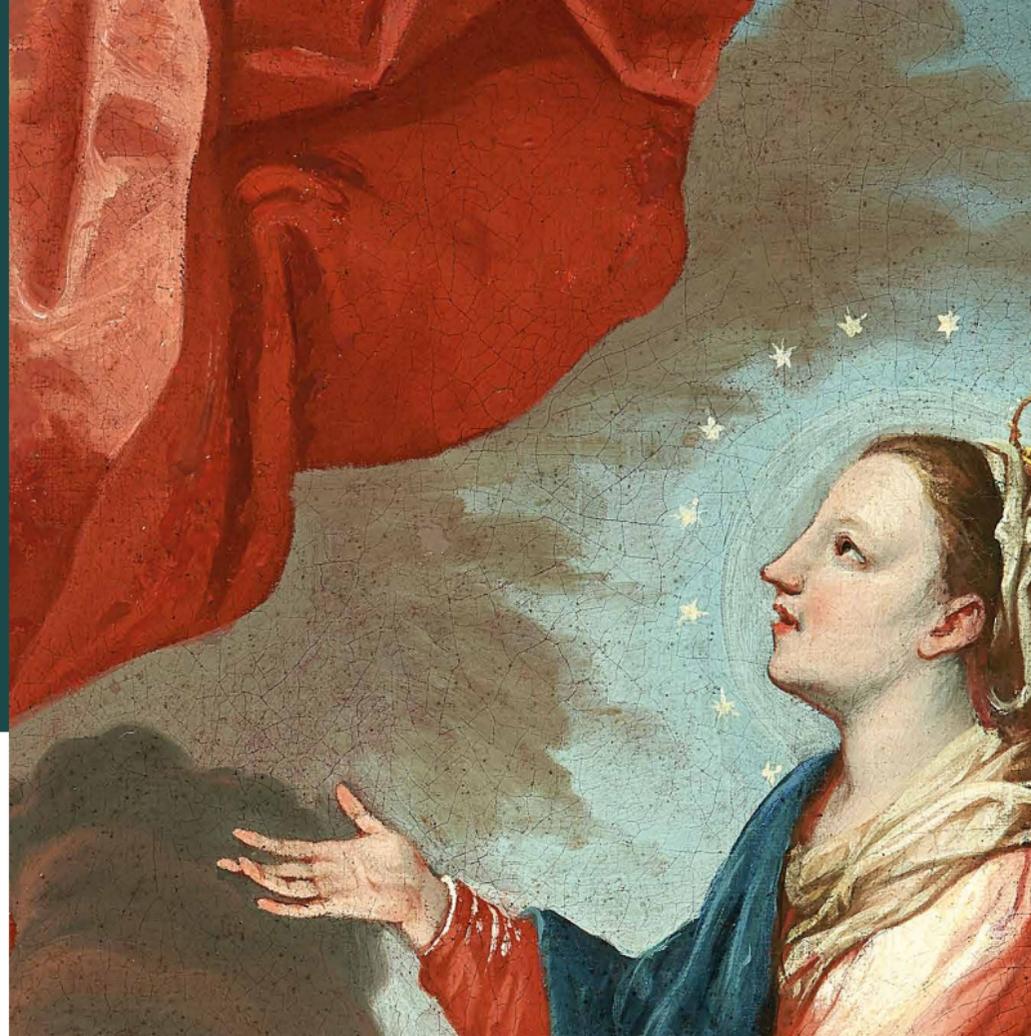
Halbjahresprogramm
Dezember 2017 bis
April 2018



Stiftung *Kloster Dalheim*
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Mit Sanftmut und Beharrlichkeit

Eindrücklich schildert ein unbekannter Maler um 1700 eine Vision des Heiligen Dominikus: Christus wendet sich hier erzürnt gegen die lasterhafte Welt. Liebevoll und voller Barmherzigkeit bittet ihn Maria um Gnade für die Menschen. Sie verweist auf den Heiligen Dominikus als irdischen Streiter Gottes, der zu ihren Füßen kniet. Erst dessen Gebet kann Christus besänftigen.

Das Gemälde ist ab dem 18. März in der wiedereröffneten Dauerausstellung „*Eingetreten! 1.700 Jahre Klostergeschichte*“ zu sehen.

Ausschnitt aus: „Vision des Hl. Dominikus“, unbekannter Künstler, um 1700
Neuerwerbung der Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur





Liebe Besucherinnen und Besucher,

mit den „Dalheimer Lichtblicken“ erwartet Sie in der aktuellen Museumssaison die Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur mit einem eindrucksvollen Programm. Zum Ausklang des Jahres lädt der Dalheimer Advent Sie dazu ein, Ruhe und Besinnung hinter den Klostermauern zu finden. Musik, Märchen und eine Himmelswerkstatt stimmen auf das nahende Weihnachtsfest ein.

Im Februar, wenn die Tage wieder länger werden, feiern wir gemeinsam mit der Klosterlandschaft Westfalen-Lippe unter dem Motto »finde dein Licht« das Fest Maria Lichtmess.

Wie vielfältig die Geschichte der Klöster ist, zeigt ab März die wiedereröffnete Dauerausstellung „*Eingetreten!* 1.700 Jahre Klostergeschichte“. Entdecken Sie das Phänomen Kloster anhand neuer Exponate und eindrucksvoller Leihgaben.

Veranstaltungen wie der Familientag „*Et labora!* Handwerk im Kloster“ sowie unser Führungsangebot veranschaulichen, wie im mittelalterlichen Kloster gelebt und gearbeitet wurde und laden ein, sich von diesem besonderen Ort inspirieren zu lassen.

Genießen Sie mit uns die „Dalheimer Lichtblicke“ und entdecken Sie die Welt der europäischen Klostergeschichte im Kloster Dalheim! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dr. Ingo Grabowsky
Museumsdirektor

Eingetreten! 1.700 Jahre Klostergeschichte

Wiedereröffnung der Dauerausstellung – 18. März 2018 bis 6. Januar 2019

1.700 Jahre Klostergeschichte auf 3.000 Quadratmetern: Nach dem Rückbau der Sonderausstellung „Luther. 1917 bis heute“ ist die preisgekrönte Dauerausstellung der Stiftung *Kloster Dalheim*, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur ab dem 18. März wieder in vollem Umfang zu sehen. Neben der durchgängig gezeigten Schau in der historischen Klausur des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstifts spürt auch die Ausstellung im 1. Obergeschoss der Faszination und dem Alltag klösterlichen Lebens nach: Von den Wüstenvätern über die ersten klösterlichen Gemeinschaften, die Reformen des Mönchtums bis zum Klosterleben der Gegenwart illustrieren sie die geschichtliche Entwicklung der europäischen Ordensgemeinschaften und Klöster.

Eine weitere Abteilung befasst sich mit der 800-jährigen bewegten Geschichte des Klosters Dalheim. Zur Wiedereröffnung erwarten die Besucher neue Exponate aus der Sammlung des Hauses und Leihgaben renommierter Museen.

Tip: In der Adventszeit laden wir Sie ein, sich in der Klausur mit einem kostenlosen Begleitheft auf die Spur von Weihnachten im Kloster zu begeben.





»finde dein Licht« – Pilgergesänge in der Klosterkirche 2. Februar 2018, Freitag 19 Uhr



Als LWL-Landesmuseum für Klosterkultur engagiert sich die Stiftung *Kloster Dalheim* in der 2015 ins Leben gerufenen „Klosterlandschaft Westfalen-Lippe“. Deren Ziel ist es, die zahlreichen Klöster der Region, die heute ganz unterschiedlich genutzt werden, zu bündeln und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Den Auftakt hierfür stellt die an Maria Lichtmess stattfindende westfalenweite Veranstaltung »finde dein Licht« dar, an der sich neben anderen Klöstern auch das LWL-Landesmuseum für Klosterkultur beteiligt.

Im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Dalheim erleben die Besucherinnen und Besucher ein einzigartiges Zusammenspiel aus Licht und Klang. Unter der Leitung von Clemens Breitschaft lässt die Domschola zu Osnabrück in der spätgotischen Kirche feirliche Pilgergesänge aus dem *Llibre Vermell* erklingen. Eine dynamische Lichtinszenierung begleitet die mittelalterlichen Gesänge und zaubert eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Der Besuch des Konzertes ist im Eintrittspreis für das Museum inbegriffen.

Verschwörungstheorien – früher und heute

Sonderausstellung – Mai 2019 bis März 2020

Jetzt schon vormerken: nach den „7 Todsünden“ und „Luther. 1917 bis heute“ die nächste große Sonderausstellung im Kloster Dalheim!

Fand die Mondlandung nur im Filmstudio statt? Lenken die Freimaurer die Geschicke der Welt? Und ist die Erde vielleicht doch flach? Verschwörungstheorien sind ein wiederkehrendes Phänomen in der Geschichte der Menschheit. Und auch heute, im schnelllebigen Zeitalter von „alternativen Fakten“ greift der Glaube an vermeintliche Verschwörungen vermehrt um sich. Doch was macht die Faszination dieser Theorien aus? Wie abwegig sind sie? Und wer steckt dahinter?

In einer einzigartigen Sonderausstellung geht die Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur der Entstehung, Funktion, Wirkmacht und Verbreitung von Verschwörungstheorien auf den Grund. Zwischen Fakt und Fiktion begegnen Besucherinnen und Besucher auf ca. 1.200 Quadratmetern Ausstellungsfläche exklusiven Gemeinschaften, geheimem Wissen, verdeckten Machenschaften sowie Mythen und Wahrheiten aus der Welt der Verschwörungstheorien. Ein wissenschaftlicher Beirat aus renommierten Historikern und Museumsfachleuten begleitet das Ausstellungsprojekt.



Programm

Dezember 2017 bis

April 2018



Dezember

3. Dezember

1. Advent

Ein Hauch von Weihnachten: Dalheimer Advent

14 Uhr *Äpfel, Nuss und Mandelkern* – Märchen für Kinder und Erwachsene

14.30 Uhr Bläserkonzert. *Bläserkreis der Universität Paderborn* (Ltg.: Steffen Schiel)

15–17 Uhr Himmelswerkstatt. *Honigsüß* – Bienenwachs-Werkstatt für Kinder und Erwachsene

15.30 Uhr Vokalkonzert. Frauenchor *Fine Art* (Ltg.: Melanie Howard-Friedland)

16 Uhr Familienführung. *Immer der Nase nach* – Rundgang durch die Klausur

10. Dezember

2. Advent

Ein Hauch von Weihnachten: Dalheimer Advent

14 Uhr *Äpfel, Nuss und Mandelkern* – Märchen für Kinder und Erwachsene

14.30 Uhr Bläserkonzert. *Egge-Brass* (Ltg.: Udo Schlüter)

15–17 Uhr Himmelswerkstatt. *Honigsüß* – Bienenwachs-Werkstatt für Kinder und Erwachsene

15.30 Uhr Vokalkonzert. *Detmolder Vokalensemble* (Ltg.: Andrea Schwager)

16 Uhr Familienführung. *Immer der Nase nach* – Rundgang durch die Klausur

17. Dezember

3. Advent

Ein Hauch von Weihnachten: Dalheimer Advent

14 Uhr *Äpfel, Nuss und Mandelkern* – Märchen für Kinder und Erwachsene

14.30 Uhr Bläserkonzert. *Jagdhornbläsergruppe Altenautal* (Ltg.: Hermann Hasse)

15–17 Uhr Himmelswerkstatt. *Honigsüß* – Bienenwachs-Werkstatt für Kinder und Erwachsene

15.30 Uhr Vokalkonzert. *Ensemble à cinque* (Ltg.: Christof Pülsch)

16 Uhr Familienführung. *Immer der Nase nach* – Rundgang durch die Klausur

Februar

2. Februar

Fr. 19 Uhr

4. Februar

So. 17 Uhr

»finde dein Licht« 2018

Auftaktveranstaltung des Netzwerks Klosterlandschaft Westfalen-Lippe, Konzert in der Klosterkirche

„Maria Lichtmess“

Liturgie mit dem Chor *Vocale Leiberg e.V.* (Ltg.: Ricarda Götte) und Lichterumzug

Ein Hauch von Weihnachten

Dalheimer Advent

An den ersten drei Adventssonntagen sind Sie im Kloster Dalheim willkommen, in der vorweihnachtlichen Hektik Ruhe zu finden und einen Advent zu genießen, wie er ursprünglich gedacht war: als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Schlicht und eindrucksvoll wird hier die Adventszeit begangen. Ein großer Adventskranz sorgt für stimmungsvollen Schmuck. Seine Kerzen werden an den Adventssonntagen um 15.30 Uhr entzündet. Die in Kerzenschein getauchte Kirche lädt in die besondere Atmosphäre der klösterlichen Abgeschiedenheit. Es erwarten Sie ein musikalisches Programm in der Klosterkirche, Märchen und eine Himmelswerkstatt für Kinder und Erwachsene.

Advent im Klosterwirtshaus

Adventsmenüs **1., 2. und 3. Advent, jeweils 11–18 Uhr**

Weihnachten im Klosterwirtshaus

24. Dezember **geschlossen**

Weihnachtsbüffet **1./2. Weihnachtsfeiertag, jeweils 11–15 Uhr**
(mit Voranmeldung)

Winteröffnungszeiten Klosterwirtshaus

Vom 27. Dezember bis 28. Februar hat das Klosterwirtshaus für Sie von 12–17 Uhr geöffnet.

Am 31. Dezember bleibt das Wirtshaus geschlossen.



März

18. März

So.

Eintritt frei

**„Neue Begegnungen und alte Bekannte“ –
Wiedereröffnung der Dauerausstellung**

13–17 Uhr *Eingetreten!* – kostenlose öffentliche Führungen durch 1.700 Jahre Klostergeschichte

11–18 Uhr Im Klosterwirtshaus – *Klassiker aus der Küche neu interpretiert*

April

15. April

So. 11–17 Uhr

Familientag „Et labora! Handwerk im Kloster“

Zur Saisonöffnung erwartet Sie ein Programm für die ganze Familie:

Vorführungen in Brauerei, Brennerei, Bäckerei, Weberei, Schmiede, Mühle, Stellmacherei,
Drechserei, Imkerei, Korbflechtere, Schäferei, Försterei und Gärtnerei, Kinderprogramm und Musik.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.





Vorschau – Das Gartenfest Alles rund um den Garten

28. April bis 1. Mai

Sa. bis Di. 10–19 Uhr, Einlass bis 18 Uhr

Veranstalter: Evergreen GmbH, Kassel

Eintritt inklusive Museum und Klostergärten:

Erwachsene	9 Euro
ermäßigt	7 Euro
Kinder (12–17 Jahre)	1 Euro
Wochenend-Karte	14 Euro



Vorschau – Sommernachtslieder Festival im Kloster Dalheim

8. bis 10. Juni 2018

Die dritte Auflage des dreitägigen Freiluftfestivals im Dalheimer Ehrenhof sorgt erneut für musikalische Unterhaltung der Superlative.

Freitag, 8. Juni: Konstantin Wecker – Trio

Samstag, 9. Juni: Etta Scollo & Joachim Król

Sonntag, 10. Juni: Götz Alsmann und Band

Karten ab sofort

unter Telefon 0 52 92 . 93 19-224 und kloster-dalheim@lwl.org

Konstantin Wecker: 40 Euro, Scollo & Król: 28 Euro,

Götz Alsmann: 35 Euro

In Kooperation mit dem KulturBüro-OWL





Dalheimer Kloster*Schule*

Information und Anmeldung bis zwei Wochen
vor Kursbeginn unter Telefon 0 52 92 . 93 19-224

Da braut sich was zusammen ...

Bierbrauen

Das Bierbrauen gehört zum Kloster wie die Kutte zum Mönch. In der historischen Klosterbrauerei lernen die Kursteilnehmer, worauf es beim Bierbrauen ankommt: von der richtigen Temperatur über die Gärung bis zur Würze, die jede Biersorte einzigartig macht. In Kleingruppen stellen sie ihr eigenes Bier her, das nach Ablauf der Reifezeit abgeholt werden kann.

Termin 20. bis 21. April (2-tägig), Fr. 15–17.30 Uhr, Sa. 10–16 Uhr
Gebühr 60 Euro inkl. Zutaten, Museumseintritt und -führung
Kursleitung Manfred Peitz

Dalheimer Klosterwirtshaus

Als die Augustiner-Chorherren im Kloster Dalheim noch selbst ihre Gäste bewirteten, kamen fast ausschließlich Lebensmittel aus der Region auf den Tisch. Heute führt Familie Brand vom benachbarten „Gasthaus am Königsweg“ die Tradition der westfälischen Gastlichkeit im Dalheimer Klosterwirtshaus fort. Museumsbesucher und Gäste genießen hier durchgehend warme Küche, hausgemachten Kuchen und leckere Kleinigkeiten für zwischendurch. Gekocht wird immer frisch und regional. Auch Wildgerichte aus dem Dalheimer Revier kommen auf den Tisch. Das Klosterwirtshaus heißt nicht nur Museumsbesucher, sondern alle Gäste willkommen. Darüber hinaus können die historischen Räumlichkeiten auch für Veranstaltungen gebucht werden.
www.klosterwirtshaus-in-dalheim.de



Handwerk und Handarbeit

Dalheimer Schmiede

In der historischen Dalheimer Schmiede zeigen die Vorführungen von Werner Keller das traditionelle Schmiedehandwerk – glühende Kohlen und fliegende Funken inklusive.

Vorführung 15. April, So. 11–17 Uhr
weitere Termine folgen

Dalheimer Mühle

In der restaurierten Dalheimer Mühle setzt Wasserkraft die schweren Mahlsteine lautstark in Bewegung. Burkhard Jüstel zeigt, wie schon zu Klosterzeiten Getreide geschrotet wurde.

Vorführung 15. April, So. 11–17 Uhr
weitere Termine folgen



Eintrittspreise*

Erwachsene	6,00 Euro
Gruppen (ab 16 Personen)	4,80 Euro (je Person)
Kinder/Jugendliche (6–17 Jahre)	2,20 Euro
Schülerinnen und Schüler im Rahmen von museums-pädagogischen Programmen ermäßigt**	1,60 Euro (2 Begleitpersonen frei)
Familientageskarten	3,50 Euro
LWL-MuseumsCard (gilt auch für LVR-Museumskarte)	13,00 Euro Eintritt frei

* Bei Sonderveranstaltungen gelten abweichende Eintrittspreise
** Ermäßigungsberechtigt sind „Bezieher von laufenden Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, Studierende (mit Ausnahme „Studium im Alter“), Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst-Leistende, Angehörige im Freiwilligen Sozialen und Ökologischen Jahr, schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung ab 80 % (soweit erforderlich – Begleitperson gegen Nachweis frei).

Öffentliche Führungen für Einzelbesucher

ganzjährig an Sonn- und Feiertagen
13.30 + 15 Uhr durch die Klosteranlage
Teilnahme: 3 Euro pro Erwachsenem zzgl. Museumseintritt

Gruppenführungen

können über den Besucher-Service telefonisch unter
052 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 11–16 Uhr) gebucht werden.
Kosten: 1,5 Stunden: 45 Euro, 2 Stunden: 60 Euro
jeweils zzgl. Museumseintritt. Gruppengröße bis 25 Personen

Bitte beachten Sie: Bei Teilnahme an den museumspädagogischen Programmen des Veranstaltungskalenders können Zusatzkosten in Höhe von bis zu 3 Euro pro Person entstehen.

Ticketkooperation

Seit dem 1. Januar 2013 besteht eine Ticketkooperation mit dem Kreismuseum Wewelsburg.



Bewahren Sie Ihre Eintrittskarte aus Dalheim oder Wewelsburg auf, und Sie erhalten beim Besuch des Partnermuseums einmalig 20 % Nachlass auf den Museumseintritt (inkl. Sonderausstellungen). Ausgenommen hiervon sind jegliche Sonderveranstaltungen.

Bitte beachten Sie: Die LWL-MuseumsCard gilt im Kreismuseum Wewelsburg nicht. Diese Ermäßigung gilt nicht bei Sonderveranstaltungen oder in Kombination mit anderen Ermäßigungen.

Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 10 bis 18 Uhr
montags geschlossen außer an Feiertagen
ganzjährig geöffnet außer 24., 25. und 31.12.

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
Die neuen Ausstellungsräume und die Klausur sind weitgehend barrierefrei. Das Außengelände und die Gärten können auf den historischen, aber befestigten Wegen mit dem Rollstuhl befahren werden. Der Fußweg vom Parkplatz zum Museumsfoyer dauert ca. 10 Minuten. Behinderten-WCs sind vorhanden.



Kontakt

Besucher-Service Di.–Fr. 11–16 Uhr 0 52 92 . 93 19-225

Buchung Kurse Mo.–Fr. 9–17 Uhr 0 52 92 . 93 19-224

Kartenvorverkauf Mo.–Fr. 9–17 Uhr 0 52 92 . 93 19-224

Klosterladen 0 52 92 . 93 19-180

telefonisch Mo.–Fr. 9–17 Uhr

Öffnungszeiten siehe Museum

Klosterwirtshaus Di.–So. 11–18 Uhr 0 52 92 . 93 27 10

Winteröffnungszeiten

27. Dezember – 28. Februar

Di.–So. 12–17 Uhr

Titel, S. 17 Ansgar Hoffmann/www.hoffmannfoto.de; S. 4, 8, 19, 24, 28 LWL/Alexandra Buterus;
S. 7 Knaufkassel, Fuldabrück; S. 11 Wikipedia; S. 13, 19, 20, 25 LWL/Maria Tillmann; S. 21 © Thomas Karsten;
S. 22, 31 Klein und Neumann, Iserlohn



Stiftung Kloster Dalheim

LWL-Landesmuseum für Klosterkultur

Am Kloster 9, 33165 Lichtenau-Dalheim

Telefon 0 52 92 . 93 19-0

Telefax 0 52 92 . 93 19-119

kloster-dalheim@lwl.org

www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

Anfahrt mit dem PKW

Über A44: Abfahrt Lichtenau (Westfalen), Richtung Lichtenau,
4 Kilometer bis Dalheim

Über A33: Abfahrt Wünnenberg/Haaren, Richtung Kassel,
weiter über A44

Verein der Freunde

Seit 1996 leistet der Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V. mit seinen rund 300 Mitgliedern einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des ehemaligen Klosters Dalheim zu einem Kulturzentrum in Westfalen – und das nicht nur als Begründer des renommierten Kulturfestivals *Dalheimer Sommer*. Für seine Mitglieder organisiert er exklusive Klosterreisen und einen regelmäßigen Stammtisch; sie bekommen Insiderführungen und -informationen und haben jederzeit freien Eintritt in das Museum.

Weitere Informationen zum Verein der Freunde erhalten Sie unter Telefon 0 52 92 . 93 19-0.

Gartenpatenschaften

Der Erhalt der wiederhergestellten barocken Dalheimer Klostersgärten ist ein besonderes Anliegen der Freunde des Klosters Dalheim. Mit dem Angebot einer Gartenpatenschaft für Vereinsmitglieder leistet der Verein einen Beitrag zur aufwendigen Pflege der rund 2 Hektar großen Dalheimer Klostersgärten. Freunde des Klosters Dalheim kümmern sich um Teile des Gartens – durch eigene Gartenarbeit oder durch finanzielle Unterstützung – und erscheinen auch namentlich als Paten, wenn sie es wünschen.



Besuchen Sie uns
www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org